

Protokoll zum 25. ordentlichen Plenum des Allgemeinen Studierendenausschusses der Legislatur 2020

<u>Datum</u> <u>Beginn</u> <u>Ende</u> <u>Ort</u>

18.11.2020 14:06 14:47 Zoom-Videokonferenz

Redeleitung Protokollführung

Joshua Gottschalk Philip Cramer

Anwesenheit

Vorsitzende Joshua Gottschalk, Philip Cramer

Megan Zipse, Nico Quittmann Referent*innen

Cornelis Lehmann

Beauftragte

Autonome Annika Jung, Benjamin Fachinger

Referent*innen

TOP 1: Begrüßung und Regularia

Der Vorsitzende Joshua Gottschalk eröffnet die Sitzung um 14:06 Uhr.

Philip Cramer wird als Protokollant vorgeschlagen und bestätigt.

Joshua Gottschalk stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde.

Die Tagesordnung wird wie folgt vorgeschlagen angenommen:

- 1. Begrüßung & Regularia
- 2. Anträge
- 3. Berichte & Projekte
- 4. Termine & Sonstiges

Joshua Gottschalk wird als Redeleitung vorgeschlagen und bestätigt.

TOP 2: Anträge

Cornelis stellt den Antrag "Technik für Videoaufnahmen" vor.

Antragsnummer: 2020/II/079/A

Antragssteller*in: Cornelis Lehmann

Antragstext: Für die geplante Produktion von Videos (u.a.Cocktailkurs, Kurs für veganes und nachhaltiges Kochen) in Zeiten von Corona, soll folgendes Equipment angeschafft werden:

Kamera Canon Eos 2000d inkl. EF-S 18-55 mm Objektiv, Tasche und SD-Karte (16 GB) 327.86€

Stativ Rollei 20837 DIGI

16,69€

2 Lavalier Mikrofone HAMA Smart

71.02€

ESSDI Softbox Beleuchtungsset mit 2 Studioleuchten

59,99€

Dieses Material kann auch für weitere Videoaufnahmen, auch von anderen Referaten, genutzt werden, und auch wenn Veranstaltungen wieder möglich sein werden, die Qualität unserer bisherigen Livestreams z.B. von Podiumsdiskussionen deutlich verbessern. Darüber hinaus ist man im Vergleich zur Ausleihe vom ZIM deutlich flexibler, v.a. angesichts der aktuell verlängerten Reservierungsfrist und verkürzten Ausleihdauer. Außerdem ist es von Vorteil, wenn wir immer mit dem gleichen Material arbeiten können, und nicht vom ZIM des Öfteren unterschiedliches Material bekommen.

Anmerkungen:

Antragshöhe: 475,56€

Cornelis merkt an, dass es sich die Kosten im unteren Mittelfeld bewegen. Mit den Geräten soll auch die Ausleihe beim ZIM vermieden werden. Die Kosten sollen als Vorschuss ausgezahlt werden, damit sie nicht vorgestreckt werden müssen.

Annika merkt an, dass die Speicherkarte möglicherweise zu klein dimensioniert sein könnte. Cornelis antwortet, dass die SD-Karte bereist bei der Kamera enthalten ist und im Nachhinein größere bestellt werden könnten.

Joshua fragt nach, ob es sich nicht lohne mehr Geld zu investieren, um eine bessere Kamera zu holen. Er merkt außerdem an, dass in der folgenden Woche günstige Angebote im, Rahmen des Black Fridays gekauft werden können. Cornelis antwortet, dass er zunächst lieber diese Kamera kaufen würde, um dann später ein besseres Objektiv anzuschaffen. Die Kamera sei dann jedoch auch weiterhin verwendbar.

Benjamin ergänzt, dass viele Geräte des AStA auf Anfrage an Studierenden-Initiativen verliehen werden und bei teureren Geräten die Schadensersatzforderungen im Falle der Zerstörung steigen.

Der Antrag wird in den Umlaufbeschluss gegeben.

Joshua stellt den Antrag "Anschaffung Mailserver" formlos vor.

Der Antrag wurde zur besseren Übersichtlichkeit eingefügt.

Antragsnummer: 2020/II/080/A

Antragssteller*in: Philip Cramer

Antragstext: Es soll ein neuer Mailserver für den AStA angeschafft werden. Die Kosten sollen dabei maximal 750,00€ betragen.

Anmerkungen:

Antragshöhe: bis zu 750,00€

Joshua stellt drei verschiedene Angebote vor und kündigt den Antrag im Umlaufbeschluss an.

Annika stellt den Antrag "Verpflegung Videodreh" des autonomen Frauen* Referats vor

Antragsnummer: 2020/IIIf/017/A

Antragssteller*in: Annika Jung

Antragstext: Hiermit beantrage ich die Übernahme der Verpflegungskosten in Höhe von bis zu 16,00€.

Anmerkungen: Der Antrag wurde am 12.11.20 mit (3/0/0) einstimmig angenommen.

Antragshöhe: 16,00€

Annika stellt den Antrag "Übernahme der Hälfte der Kosten für ein Datenrettungsproblem" des autonomen Frauen* Referats vor.

Antragsnummer: 2020/IIIf/015/A

Antragssteller*in: Annika Jung

Antragstext:

Hiermit beantrage ich, dass das Frauen*Referat sich zur Hälfte an den Kosten des Programms zur Datenrettung beteiligt, dass sich eine externe Person in unserem Sinne für 73,00€ angeschafft hat.

Erklärung: Das Programm wurde benötigt, um die Aufnahmen des Videodrehs von defekten Speicherkarten zu retten und wiederherzustellen.

Anmerkungen: Der Antrag wurde am 12.11.20 mit (3/0/0) einstimmig angenommen.

Antragshöhe: 36,68€

Benjamin fragt nach warum es sich lediglich um die Hälfte der Kosten handle. Annika antwortet, dass die Person, die Person, welche verantwortlich war, nur die Hälfte verlangt hat.

Annika stellt den Antrag "Kamera-Akkus als Geschenk an Paul weitergeben" des autonomen Frauen* Referats vor.

Antragsnummer: 2020/IIIf/ /C

Antragssteller*in: Annika Jung

Antragstext: Hiermit beantrage ich, dass die gekauften Kamera-Akkus für den Videodreh an Paul weitergegeben werden, der uns seine Kamera zur Aufnahme zur Verfügung gestellt hat. Er darf die Akkus zum Dank behalten.

Anmerkungen: Der Antrag wurde am 12.11.20 mit (3/0/0) einstimmig angenommen.

Antragshöhe:

Annika stellt den Antrag "Portokosten Versenden der Speicherkarten" des autonomen Frauen* Referats vor.

Antragsnummer: 2020/IIIf/016/A

Antragssteller*in: Annika Jung

Antragstext: Hiermit beantrage ich die Übernahme der Portkosten in Höhe von 3,45€.

Anmerkungen: Der Antrag wurde am 12.11.20 mit (3/0/0) einstimmig angenommen.

Antragshöhe: 3,45€

Benjamin stellt den Antrag "AE November" des autonomen Ästhetik Referats vor.

Antragsnummer: 2020/IIId/014/A

Antragssteller*in: Benjamin Fachinger

Antragstext: Das Ästhetik-Referat möge beschließen, Benjamin Fachinger 100€ Aufwandsentschädigung für den November zu zahlen.

Anmerkungen: Der Antrag wurde am 11.11.20 mit (1/0/0) einstimmig angenommen.

Antragshöhe: 100€

Joshua berichtet, dass für die beiden Antrage im Umlaufbeschluss noch Stimmen benötigt werden. Er kündigt an dies auch noch in der AStA Gruppe zu posten

Cornelis Lehmann verlässt die Sitzung um 14:20 Uhr.

TOP 3: Berichte und Projekte

Benjamin berichtet von der kritischen Einführungswoche. Er resümiert die Woche als gelungen, wünscht sich jedoch eine stärkere Bewerbung über z.B. Whatsapp-Gruppen und schlägt vor, dass das Pressereferat alternative Bewerbungsmethoden in Betracht zieht. Konkret schlägt er z.B. einen Telegram Podcast vor, der freiwillig abonniert werden kann.

Joshua bestätigt das und merkt auch den gut funktionierenden Instagram Kanal an, der für Bewerbung genutzt werden könnte. Er schlägt außerdem vor auch verschiedene Vorlesungen und Seminare der Uni zu nutzen, um dort für bestimmte Veranstaltungen zu werben.

Benjamin wünscht sich, dass die Veranstaltungen deutlich früher terminiert werden, um die Bewerbung zu vereinfachen.

Nico schlägt vor mit der Uni zu kooperieren, damit Studierende bspw. für AStA Seminare auch Leistungspunkte bekommen könnte.

Benjamin berichtet vom Senatsantrag zur Namensänderung von Trans* Studierenden. Es wurde eine AG hierfür gebildet, die aus Mitgliedern des Rektorats, der Verwaltung und der Studierendenschaft besteht. Aktuell informieren sich die Studierenden zur Handhabung an anderen Universitäten.

TOP 4: Termine und Sonstiges

Benjamin:

15.12. Hannibal Komplex (HoPo Referat)

8.12. Was it ever ok to be fat? (autonomes Ästhhetikreferat)

24.11. Schnupperkurs Gebärdensprache (autonomes Inklusionsrefertat)

Benjamin: Die Selbsthilfegruppe "Studieren mit (psychischen) Problemen" trifft sich regelmäßig montags um 18:00 über den Discord Server: https://discord.gg/QXTwJ8y
Bei Problemen mit der Verwendung des Links wird um Rückmeldung an inklusion@asta.uni-wuppertal.de gebeten.

Joshua: Das nächste Plenum wird am 25.11. um 14:00 unter folgendem Link stattfinden: https://uni-wuppertal.zoom.us/j/97366018873?pwd=UFdnZmo5Y3ZqYlpGazZnM29iWE0vdz09 (Meeting-ID: 973 6601 8873; Passwort: AStA20/21).

Joshua schließt das Plenum um 14:47 Uhr.	
(Redeleitung)	(Protokollführung)